

Sitzungsvorlage DS 2009/220

Amt für Soziales und Familie
Stefan Goller-Martin
(Stand: **22.04.2009**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Sozialausschuss

öffentlich am 29.04.2009

Gemeinderat

öffentlich am 18.05.2009

**Baumaßnahmen in Kindertageseinrichtungen
- Sanierung des ev. Johannes Kindergarten, Weststadt**

Beschlussvorschlag:

1. Der Sanierungsmaßnahme des ev. Johannes Kindergartens in der Weststadt wird zugestimmt.
2. Die ev. Gesamtkirchengemeinde erhält einen Investitionszuschuss in Höhe von 145.000 € (80 % der Gesamtkosten) zu den erforderlichen Grundsicherungsmaßnahmen im Johannes - Kindergarten.

Sachverhalt:

1. Vorgang

Die evangelische Gesamtkirchengemeinde plant seit einigen Jahren die Sanierung des Johannes Kindergartens in der Weststadt.

Der Johannes Kindergarten ist ein im Bedarfsplan aufgenommener Kindergarten. Er ist Teil der Regelversorgung mit Kindergartenplätzen in Ravensburg. Im Johannes Kindergarten stehen insgesamt 36 Plätze in einer altersgemischten Gruppe und einer Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit zur Verfügung. Der Johannes Kindergarten hat ein integratives Konzept. Mehrere geistig behinderte Kinder der Haslachmühle der Zieglerschen Anstalten besuchen den Kindergarten. Für sie besteht neben der Betreuung in einer eigenen Kleingruppe immer auch die Möglichkeit der aktiven Teilnahme am ganz normalen Kindergartenalltag nichtbehinderter Kinder.

Nach 45 Jahren wird das gesamte Johannes - Gemeindezentrum in der Weststadt nahezu vollständig saniert. Zur Sanierung des Gemeindezentrums wird von der Stadt ein Zuschuss in Höhe von 50.000 € gewährt, vgl. Sitzungsvorlage DS 2009/174 (VA vom 20.04.09).

Für den Bereich des Kindergartens beantragt die ev. Kirchengemeinde ebenfalls einen Sanierungszuschuss in Höhe von 80 % der Kosten. In den vergangenen Jahren gab es im Jahr 1996 eine Dachsanierung. Damals hat die Stadt einen Zuschuss von ca. 50.000 DM gewährt.

Regelung auf Landesebene

Im Kindergartenvertrag zwischen Stadt und Träger über die Errichtung, Unterhaltung und den Betrieb des Johannes Kindergartens sind keine Regelungen über die Kostenaufteilung bei größeren Sanierungsmaßnahmen enthalten. Auf der Grundlage der zwischen den kommunalen Landesverbänden, den Kirchen und den sonstigen freien Trägern der Jugendhilfe geschlossenen Rahmenvereinbarung vom 25.07.03 und den zwischen den Kirchenleitungen und dem Gemeindegtag / Städtetag abgestimmten Vertragsmuster über den Betrieb und die Förderung der kirchlichen Kindergärten leisten die Kommunen zur Finanzierung der Investitionsausgaben von im kirchlichen Eigentum befindlichen Gebäude mindestens 70% bis zu 90% des durch sonstige Zuschüsse nicht gedeckten Aufwands.

Diese Regelung findet sich auch direkt im Kindergartenmustervertrag wieder. Ziffer 4.1.2. des Mustervertrags lautet:

Zur Finanzierung der Investitionsausgaben leistet die bürgerliche Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von mindestens 70% bis zu 90% des durch sonstige öffentliche Zuschüsse nicht gedeckten Aufwands. Kirchliche Zuschüsse, kirchliche Sammelgelder und kirchliche Spenden bleiben dabei außer Betracht.

Die erforderlichen Mittel für eine Grundsanierung wurden in den Haushalt 2009 eingestellt.

Auf Grund des Konjunkturpakets II der Bundesregierung konnte ein über die Grundsanierung hinausgehender zusätzlicher Investitionsbedarf im Bereich der energetischen Sanierung geplant und abgedeckt werden. Zusätzliche Kosten zur energetischen Sanierung des Johannes Kindergartens wurden auf Grund des Beschlusses des Sozialausschusses vom 06.04.2009, vgl. DS 2009/164 in das Antragspaket der Stadt Ravensburg zum Konjunkturpaket II aufgenommen. Über das Konjunkturpaket II sind weitere 100.000 € Sanierungsmittel beantragt. Hiervon trägt die Stadt bis zu 30.000 €. Diese Mittel sind mit Sperrvermerk bis zur Bewilligung durch das RP Tübingen im Nachtragshaushalt 2009 unter der HSt. 2.4641.9880.010 eingestellt.

2. Kosten und Finanzierung:

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
Investitionszuschuss in Höhe von 80 % der Baukosten	€ 145.000
Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)	
	€
Mittelbereitstellung im Haushalt	
Verwaltungshaushalt: Fipo:	
Vermögenshaushalt: Fipo: 2.4641.9880.000	